



Kurzbeschreibung des Projektes

Tandemmodell:	Regelmäßiges Bewegungsangebot integriert in den KiTa-Alltag. → Alle 14 Tage für 120 min (je 1 Gruppe in 60 min)
Kostenlose Fortbildungen:	Zwei Mal im Jahr ein eintägiger Workshop für Erzieher/innen. → Empfehlung: Samstagvormittag / Aktionstage des Personals
Olympiade:	Alle Kooperations-KiTa kommen zwei Mal im Jahr zu einer jahreszeitengebundenen Olympiade zusammen. → Winter- und Sommerolympiade

Ziel des Projektes

- Breiteres Bewegungsangebot für Kinder schaffen
- Höhere Qualifikation des pädagogischen Personals erzielen
- Neuste Erkenntnisse auf sportwissenschaftlicher Ebene vermitteln
- Mehr Zugang zum Sport und dem Vereinsleben
- Durch Bewegung = gesunde Lebensweise
- Verbesserte ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung der Kinder
- Aktivere Gestaltung der eigenen Lebenswelten

Zielgruppe des Projektes

Kindergarten-Kinder im Alter von 3-5 Jahren

- Keine Veränderung bestehender KiTa-Gruppen!

Pädagogische Fachkräfte = „BiG-KiTa-Erzieher“

- Schulung von Bewegungsangeboten für den KiTa-Alltag
- Angebot von Fortbildungen
- Minimum 2 KiTa-Erzieher (Vertretung im Krankheitsfall, etc.)

→ Im besten Falle alle Erzieher einer Einrichtung

Rahmenbedingungen in der KiTa

Personell:	Zwei oder <u>mehr</u> BiG-KiTa-Erzieher
Räumlich:	vorhandene Sport-/ Bewegungsräume Außenanlage, etc.
Materiell:	Variable und flexible Materialien (z.B. verschiedene Bälle, Hütchen, Seile, Tücher, etc.) Feste und vorinstallierte Groß- und Kleingeräte Gegebenenfalls unterstützt der Verein die KiTa mit einem Ball-Paket, inkl. Leibchen und Infomaterialien.

Rahmenbedingungen des BiG e.V.

Personell:	Einen BiG-KiTa-Coach pro KiTa = fester Ansprechpartner und Betreuer
Räumlich:	Adäquate Räumlichkeiten für Olympiaden und evtl. auch für die Fortbildungen
Materiell:	Mitnutzung der Trainingsmaterialien des Vereins (Bleiben nach der Einheit nicht zur freien Verfügung vor Ort)



Umsetzung in der KiTa

Pflichten des Kooperationsvertrages:

- Besuch der Fortbildungen und Olympiaden
- Mitgestaltung und Ausrichtung des geschulten Bewegungsprogrammes in der KiTa.
- Ausrichtung einer Station im Rahmen der Sommer-/Winterolympiaden (die Zuarbeit dafür erfolgt durch den Verein).

Schneeballprinzip: BiG-KiTa-Erzieher = Multiplikatoren in ihrer KiTa

Zeitlicher Ablauf: Kein neuer Zeitraum

➔ Vorhandene Bewegungszeiten nutzen

Mehrwert schaffen: Möglichkeit der individuellen Freizeitgestaltung für die Kinder schaffen

➔ Kennengelernte Spielmaterialien auch in Eigenregie nutzen

Umsetzung des BiG e.V.

Regelmäßige Betreuung:

- BiG-KiTa-Coaches sind regelmäßig Vor-Ort
- Außerhalb der Vor-Ort-Besuche ist der BiG-KiTa-Coach telefonisch oder per Mail zu erreichen.
- Das KiTa-Bewegungsangebot wird zusammen mit den BiG-KiTa-Erziehern gestaltet.

Zeitlicher Ablauf:

- Vor-Ort-Besuch = Ein bis zwei Mal im Monat
 - ➔ Zeit pro Gruppe: max. 60 min (d.h. reine Bewegungszeit im Optimalfall = 40 min)
- Olympiade = Zwei mal im Jahr für 2h
 - ➔ Stationsbetrieb: max. 12 min pro Station
- Fortbildung = Ein bis zwei Mal im Jahr für 4h

Organisation und Ausrichtung der Olympiaden

- Alle verfügbaren Mitarbeiter des Vereins richten die Olympiaden aus.
- Die Planung und Organisation obliegt hierbei allein dem Verein.
- Bester zeitlicher Rahmen: Vormittags von 09:30 – 11:30 Uhr
- Zuarbeiten für die Ausrichtung der Station.

Organisation und Ausrichtung der Fortbildungen:

- Hohe fachliche Kompetenz (evtl. auch Gast-Mentoren hinzuziehen, etc.)
- *Entweder* in Kleingruppen innerhalb der Vereinsräumlichkeiten
- *...oder* in der Einrichtung mit allen, bzw. einem Großteil des pädagogischen Personals (z.B. im Team-Meeting = Fortbildung)

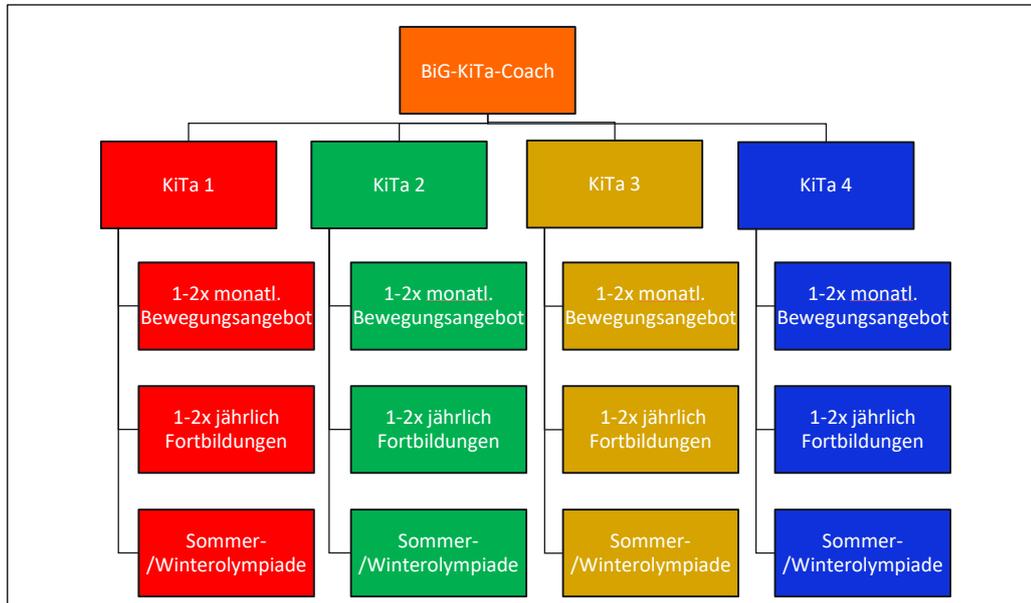
Erstellung einer Bedarfsanalyse:

- Überprüfung und ggf. Optimierung der räumlichen Gegebenheiten => reibungsloser Ablauf
- Ideen zur finanziellen Unterstützung (s. Folie „Finanzierung der KiTa“)

Regelmäßige Schulung der KiTa-Coaches:

- Vorhandene Lehrprogramme nutzen, z.B. Heidelberger Ballschule, etc.
- Vereinsinterne Schulungen für angehende und fortgeschrittene Trainer

Struktureller Aufbau



Finanzierung der KiTa

Förderverein: Sofern die Einrichtung einen Förderverein hat
 = Möglichkeit um finanzielle Mittel für Neuanschaffungen zu bekommen,
 z.B. Basketballkörbe, Bälle, etc.

Eltern-Firmen-Sponsoring:

- Kein Förderverein = Nur Sachspenden, anstatt Geldspenden
- Eltern werden zum Mitwirken angeregt
- Aushang macht auf den Bedarf und auf die erwünschte Eigeninitiative aufmerksam
- Informationsveranstaltung ausrichten
- Elternschaft bestimmt Verantwortlichen zum Einsammeln der Geldspenden und bestellt dann in seinem Namen (Rechnungsadresse) das gewünschte Produkt

Finanzierung des BiG e.V.

Förderung durch den Landes-/Stadtsportbund:

- Einreichung Kooperationsvertrag zwischen KiTa und Sportverein

Firmen-Sponsoring:

- Feste Partner und Förderer des Projektes
 - ➔ Steigert das Sozialengagement der Firmen
- Werbeflächen anbieten:
 - ➔ T-Shirts der BiG-KiTa-Coaches; Banner, Leibchen, Preise = Werbegeschenke, u.v.m.

Ansprechpartner:

Daniel Eichenauer | Nachwuchstrainer

Basketball in Gotha e.V. | Dirk-Kollmar-Str. 2 | 99867 Gotha